

LOST CASTLE LETTERBOX

The first Letterbox in the Palatinate Forest /
Germany

installed from

Jochen Kastner
Germany



Die Suche beginnt in Hardenburg, einem Vorort von Bad Dürkheim in Rheinland Pfalz / Deutschland. Hier, in einer der stärksten Burgruinen Deutschlands aus dem 13. JH startet die Suche nach der „LOST CASTLE LETTERBOX“. Die Suche führt nach dem Auffinden einiger Hinweise in der Burg selbst etwa 3-4 Stunden durch die angrenzenden Wälder zu einer abenteuerlichen Suche nach der „Lost Castle Letterbox“, die tatsächlich in einer alten vergessenen Burgruine aus dem 9. JH versteckt wurde.

Ort: Bad Dürkheim, Vorort Hardenburg
Bundesland: Rheinland Pfalz
Land: Deutschland
Dauer: ca. 3-4 Stunden, ca. 10 km (ohne Hinweissuche u. Besichtigung der Hardenburg, ohne Picknickpausen)
Schwierigkeit: leicht – mittel
Ausrüstung: Wanderschuhe, Schreibsachen, Taschenrechner, Foto, Stempelkissen und Kompass.
Startpunkt: Parkplatz der Hardenburg (kurz hinter dem Ort)
Am „Landgasthof Waldschlüssel“ (der „erste Parkplatz“ von DÜW)
Fußweg zur Hardenburg.
Navidaten: N 49°27.895, E 08°.07.142

Hinweissuche auf der Hardenburg:

Um die Letterbox finden zu können müssen zuerst 2 Hinweise auf der Hardenburg gefunden werden. Dies bietet auch die Gelegenheit eine der stärksten Burgruinen Deutschlands aus dem Mittelalter zu besichtigen.

Dazu hast du 3 Möglichkeiten:

Original Clue (Möglichkeit 1):

Den ersten Hinweis findest Du am höchsten Punkt der Burg, auf dem Turm. Dort findest Du die Jahreszahl der Renovierungsarbeiten auf einen Stein gemeißelt.
Schreibe Dir die 4-stellige Jahreszahl als 1.Hinweis auf.

Den 2. Hinweis findest Du hier:



Suche diesen Eingang. An dieser Stelle wurde im 17. Jh. ein französischer Name (4 Buchstaben) eingemeißelt.

Jeder Buchstabe des Namens steht im Alphabet für eine Zahl. Die 4 Zahlen musst Du addieren und erhältst als Ergebnis eine 2-stellige Zahl. Mit folgender Formel berechnest Du die 1. Kompassangabe, die Du später bei der Suche benötigst:

4-stellige Jahreszahl der Renovierung (Turm)	$\times 3,628 = _ _ _ \circ$
2-stellige Zahl aus dem franz. Namen	

Möglichkeit 2 (Falls Du die Burg nicht besichtigen möchtest.)

Für den 4-stelligen Renovierungswert:

Vor dem Eingang (Kasse) findest du die „Schmiede“. Hier bei den „Adlern“ steht eine Jahreszahl!
 = (= A)

In der Nähe steht ein Modell der Burganlage. Die einzelnen Anlagenteile haben eine Nummer z.B. 7 = Kugelturm

Addiere folgen Zahlen: („Gefängnisturm + Lustgarten“) X (Westbollwerk + kleiner Wohnraum) (=B)

(+) X (+) =

A plus B ergeben die gesuchte 4-stellige Zahl. + =

Für die Zahl des franz. Namen:

Am Halsgraben befindet sich eine eingemeißelter Namen „Kurt“.
 Von der Jahreszahl nehme die Quersumme und addiere die Zahl des „Gefängnisturms hinzu.

 = QS + =



Möglichkeit 3 (falls das Modell noch „eingesperrt“ ist)

Suche im Hof der „Große Kommunikation“ die metallene Tafel mit den weißen Vögel darüber.

1. Hinweis: nehme die vorletzte 4 stellige Jahreszahl und addiere 191 dazu =
2. Hinweis: Für den französischen Namen nehme von der Überschrift folgende Ziffer.
 J (5)(2)(6) = J =

Jeder Buchstabe des Namens steht im Alphabet für eine Zahl. Die 4 Zahlen musst Du addieren und erhältst als Ergebnis eine 2-stellige Zahl. Mit folgender Formel berechnest Du die 1. Kompassangabe, die Du später bei der Suche benötigst:

1. Hinweis = <u> </u>	$\times 3,628 = _ _ _ \circ$
2. Hinweis = <u> </u>	

Suche der „ LOST CASTLE LETTERBOX“

Die Suche beginnt wieder am Parkplatz unterhalb der Burg wo das Auto steht. Auf der anderen Straßenseite bei der Bushaltestelle befindet sich der Parkplatz „Klaustal“. Folge von hier dem Zeichen „gelbes Kreuz“ (Wegweiser „Höningen 6 km“). Nach nur wenigen Metern steigst Du 17 Steinstufen hinauf in den Kiefernwald. Im Zick-Zack, vorbei an einer alten Felsenklause erreichst Du nach etwa 15 Minuten einen Forstweg dem Du leicht bergab folgst. Nach weiteren 10 Minuten erreichst Du einen anderen Forstweg dem Du bergauf folgst.

Links im Tal begleitet uns für ca. 20 Minuten ein kleiner Bach. An der Kreuzung folge in Laufrichtung dem gelben Kreuz und Du erreichst die „versteckte Quelle“ des Baches und einen freien Platz, sowie ein „weißes Kreuz“. Dort folgst Du weiter dem gelben Kreuz leicht bergauf. Nach 150 m erreichst Du links ein Gewölbe und weitere 35 m danach folgst Du dem gelben Kreuz nach rechts auf einem Pfad in den Wald. Der Weg mündet bald wieder auf einen Forstweg und führt mit dem gelben Kreuz leicht bergauf. Kurz darauf kommt eine Abzweigung des Weges mit dem gelben Kreuz, bleibe mit Blickrichtung auf den Forstweg stehen. Um den richtigen Weg zu finden benutze Deinen Kompass und folge dem Weg mit der errechneten Gradangabe die Du in der Hardenburg gefunden hast.
= _____ °

Nach etwa 10 Minuten siehst Du ein Wegzeichen „roter Punkt“ und einen Grenzstein (rechts) mit 3-stelliger Zahl.

Merke dir diese Zahl = _____ ° und folge aber weiter dem selben Weg leicht bergan.

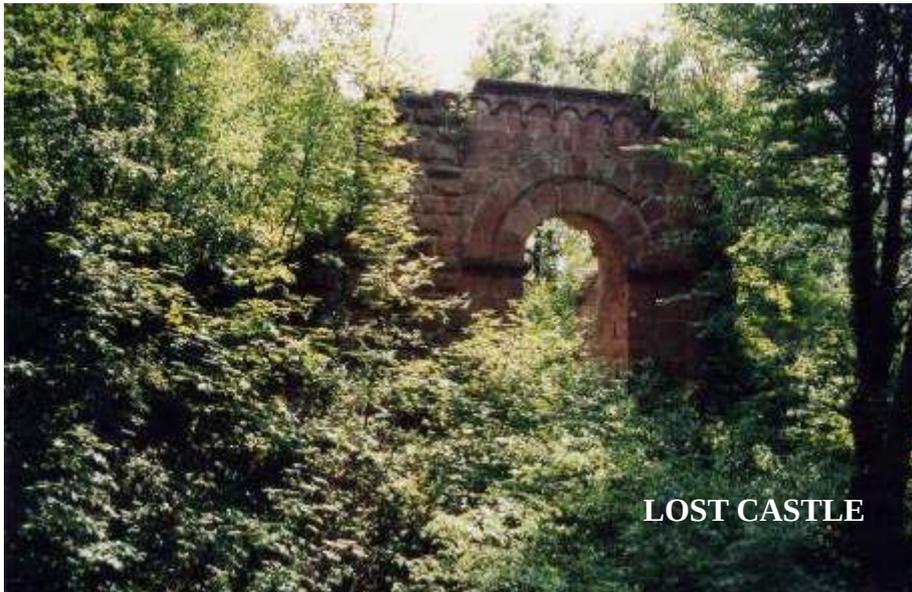
An der nächsten Kreuzung folge dem der eben gemerkten „Gradangabe“ bis zur Hütte auf dem Rahnfels. Achtung! Etwa 40 Meter hinter der Kreuzung findest Du rechts des Weges einen alten Grenzstein mit 3 Adlern. Schreibe Dir hier die „untere“ 3-stellige Zahl auf. Diese benötigst Du später zum auffinden der Letterbox.

Wir bleiben auf dem Weg und kommen an einem „kleineren“ Grenzstein vorbei bis zu einem „Abzweig“. Dort in 100° den Pfad entlang. (Weiter bergan wäre auch eine Möglichkeit :-)). Nachdem Du die „Frankenthaler Hütte“ auf dem Rahnfels erreicht hast setze Dich auf eine Bank vor der Hütte und genieße die Aussicht über die Wälder und die Rheinebene bei einem Imbiss.



Dies ist die höchste Stelle Deiner Suche der „Lost Castle Letterbox“. Doch wie hoch bist Du hier ? Ein Schild an der Hütte gibt Dir die Antwort. Die 3-stellige Zahl _____ notierst Du bitte, Du wirst diese noch benötigen. Stelle Dich nach dem Picknick an den Zaun vor Dir und schaue ins Tal. Folge dem Zaun nach links und am Ende trotzdem weiter in die selbe Richtung. Folge nach einigen Metern dem Weg „ehemals weißer Punkt“ + Wanderzeichen zwischen einer Buche und Felsen steil bergab.

Auf Deinem Weg bergab überquerst Du 3 Forstwege und erreichst 30 Minuten nach dem Picknick das geheimnisvolle vom Wald „überwachsene“ und von den Menschen vergessene „Lost Castle“. (Seit dem Jahr 2002 haben hier ein paar Forstarbeiten stattgefunden und aktuelle wieder)



Steige die Stufen hinauf und gehe durch das Tor. Hinter dem Tor liegt ein kleiner freier Platz. Folge der Mauer die einmal ein Turm war nach links bis zu einer Ecke. Fast an der Ecke findest Du einen weißen Punkt auf der Mauer. Stelle Dich mit dem Rücken an den Punkt und benutze Deinen Kompass.

(Höhe der Frankenthaler Hütte – untere Zahl auf dem Grenzstein)

(Anzahl der Stufen ganz zu Beginn Deines Weges)

x 5,484 = ___ °

Gehe in die Richtung die Du errechnet hast. Steige 3 Stufen hinab und bleibe auf der letzten Stufe stehen. Gehe Richtung des Baumes, den Du bei 138° siehst.

Gehe 2 weitere Treppenstufen hinunter, hier peile 150° über Baumstümpfe hinweg zur 2 stämmigen Eiche.

B minus 80= ___ ° und 9 Schritte zur Burgmauer. Du stehst unterhalb der Mauer und siehst in 340° eine junge Buche, links siehst Du einen quadratischen Stein an der Mauer der zur Seite gekippt ist und wie eine Raute aussieht. Direkt hinter diesem Stein, neben der jungen Buche liegt in einer „Höhle“ die „[Lost Castle Letterbox](#)“.

Bitte achte auf andere Besucher der Ruine, damit diese nicht sehen wo die Letterbox versteckt ist. Verstecke und tarne die Letterbox wieder wo Du sie gefunden hast.

Zurück zum Auto und Parkplatz:

Aktueller Rückweg wegen Bäumen über dem alten Weg und da dieser Weg weniger an der Straße entlang läuft!

Folge dem weißen Punkt am Ende der Ruine nach links, den Schlangenweg nach unten bis zu einem Forstweg. Dort halte dich auf dem breiteren Weg nach rechts bis Du auf einen weiteren Forstweg triffst. Nimm die Kurve bergab bis zur Straße und achte beim **Überqueren auf Fahrzeuge!** Gehe nach links und nach einigen Metern geht ein Weg nach rechts über eine Brücke und gleich danach wieder nach links, hinter der Papierfabrik vorbei bis zu einer Einkehr und deinem LB-Mobil.

Die Einkehr können wir empfehlen.

„Alte Version“
(Haben 01/2024 getestet und ist mit ein paar Hinternissen aber machbar)

Folge dem weisen Punkt nach unten. Nach etwa 15 Minuten erreichst Du die Strasse bei einer Papierfabrik (Bushaltestelle Schleipen). Folge der Strasse nach links bergab. Nach etwa 800 m erreichst Du den Parkplatz.

Viel Spaß beim Letterboxing

Wir haben den Clue so Original wie möglich gelassen und nach 14 Jahren erstmals angepasst.

Hallo Letterboxer,

am 03.11.2016 haben wir die Patenschaft dieser „Letterbox von Jochen“ übernommen.

Wir freuen uns sehr darüber, da es die
„1. Letterbox in Deutschland“
ist und wir diese Box am **01-08-2006** erstmals gesucht und gefunden haben.

Bei Fragen oder Problemen zur Letterbox bzw. Clue bitte eine „PN“ oder Mail (die-4-muellers@web.de) an uns.

Außerdem nehmen wir die vollen Logbücher in Gewahrsam und tauschen bei Bedarf die Logbücher aus.

Happy Letterboxing

Die 4 Müller's